

# Wer auf seiner Meinung beharrt, verliert

Die Börse ist kein Spielfeld für Sturköpfe, Besserwisser und Rechthaber. Umso erstaunlicher ist es, dass viele Analysten im momentanen Marktumfeld so tun, als ob sie es besser wüssten als der Rest der Anleger und sicher sagen können, wohin der Markt sich entwickelt.

Es gibt genügend Argumente, warum der Markt in diesem Jahr steigen kann. Die wichtigsten davon habe ich Ihnen in der letzten Wochenausgabe vorgestellt. Aber es gibt auch Argumente für fallende Märkte, die sich nicht einfach vom Tisch wischen lassen.

## Wir passen uns dem Marktumfeld an

In der Trendfolgestrategie ist die Sache einfach gelagert: In den meisten Marktphasen können wir uneingeschränkt bullish agieren. Schließlich begleiten Sie in Ihren Depots die stärksten Megatrend-Aktien, die fast immer wieder auf neue Hochs steigen. Das gilt auch für normale Korrekturen wie wir sie von Anfang Oktober bis Anfang Dezember gesehen haben.

Geändert hat sich das Bild Mitte Dezember, als die vorherigen Korrekturtiefs unterschritten wurden und viele Indizes ihr Minus auf über 20 % ausgeweitet haben. Damit wurde das Ausmaß einer normalen Korrektur gemäß den Regeln der Trendfolge überschritten und wir mussten unser Kapital schützen.

# Wahrscheinlichkeit für steigende Märkte etwas größer

Momentan halte ich die Wahrscheinlichkeit für steigende Märkte für etwas größer als das Crasheszenario. Deswegen sind wir mit unseren Neuaufnahmen der vergangenen Woche leicht bullish eingestellt.

Dennoch traue ich der Aufwärtsbewegung noch nicht ganz. Viele Aktien laufen seitwärts und haben keine neuen Hochs gebildet. Andere sind in einer Art Kaufpanik in wenigen Tagen ungesund schnell gestiegen. Beide Konstellationen taugen nicht für eine Empfehlung an Sie. Klare Kaufsignale sind in den 200 täglich von mir beobachteten Aktien noch die absolute Ausnahme.

Die gute Nachricht: Viele Aktien bilden jetzt mit ihrer Seitwärtsbewegung ein ideales Szenario für einen möglichen Ausbruch. Dann werden wir sofort zugreifen!

## Unsere Meinung ist unwichtig

Machen Sie sich eines bewusst: Es kommt an der Börse nicht darauf an, wie Sie den Markt einschätzen oder was ich glaube. Es kommt darauf an, was die Marktteilnehmer auf dem Parkett (oder heutzutage am Computer) tun und wohin das die Kurse treibt.

Die Börse funktioniert nur, wenn es 2 Meinungen gibt: Die einen kaufen eine Aktie, weil sie an steigende Kurse glauben. Die anderen verkaufen die gleiche Aktie. Sie glauben, dass sie fällt. Nur wenn es beide Meinungen

gibt, kommt ein Handel zustande.

Das bedeutet, dass automatisch etwa die Hälfte der Marktteilnehmer unrecht hat. Ich maße mir nicht an, zu glauben, dass ich immer zu der Hälfte zu gehöre, die Recht hat. Und das sollten sie auch nicht.

## **Die Charttechnik liefert die Antwort**

Doch das müssen wir auch gar nicht. Solange wir keine Sturköpfe sind, die „auf Teufel komm raus“ auf ihrer Meinung beharren, liefert die Charttechnik uns die Antwort auf die Frage, wie wir uns positionieren sollen.

Unterstützungen, Widerstände, Volumen, gleitende Durchschnitte und die Dynamik der Bewegungen nach oben oder unten sagen uns viel darüber, wie die Marktteilnehmer agieren. Die tägliche Analyse der Charts, die ich für Sie mache, gibt uns Wahrscheinlichkeiten vor, wohin die Märkte gehen können.

Für neue Investitionen brauchen wir einen Trend in der Aktie mit einem sauberen Ausbruch nach oben. Wir benötigen aber auch das passende Marktumfeld.

## **Freuen Sie sich auf viele neue Empfehlungen**

Sobald der Markt uns grünes Licht gibt, können Sie sich

auf viele neue Empfehlungen freuen, die das Minus der vergangenen Korrektur schnell ausbügeln können.

Wir werden bestehende Optionsscheine rollen, Positionen aufstocken, neue Aktien und Derivate kaufen. Mit diesen Maßnahmen profitieren Sie vom nächsten Trendschub maximal.

Dann wird das Depot schon in wenigen Monaten wieder einen deutlichen Gewinn einfahren, genauso wie 2018 – damals erreichten wir in einem sehr schwierigen Marktumfeld etwa 70 % Plus in wenigen Monaten. Diesmal rechne ich damit, dass es 100 % oder mehr werden können.

## Premiumbereich

Die folgenden Inhalte beziehen sich auf Depotübersichten unserer Musterdepots sowie konkrete Handlungsempfehlungen für die Käufe von Aktien und Optionsscheinen auf Trendfolgeaktien. Diese Inhalte sind nur sichtbar für **Abonnenten des Premiumbereichs** der Lehne Trendfolgestrategie. Leser des Börsenbriefs „Lehne’s MegaTrends“ erhalten die Informationen als pdf per Email zugesandt.

**Testen Sie Lehne’s MegaTrends jetzt 30 Tage lang gratis und risikolos!**

Benutzername

Kennwort

Eingeloggt bleiben

[Kennwort vergessen?](#)

Anmelden

[insert\_php]\$d=date(„W“); \$y=date(„Y“); \$pwd=\$d\*\$y\*187;[/insert\_php]

# Feedback

Wenn Sie Fragen zur Lehne Trendfolgestrategie haben, beantworte ich diese jederzeit gerne persönlich unter [trendfolge@lehne.de](mailto:trendfolge@lehne.de).

Oder hinterlassen Sie unten einen Kommentar zu diesem Artikel, um ein Feedback abzugeben.